Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 30 (1912)

Heft: 49

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 49 XXX. Jahrgang Bern, Freitag, 23. Februar 1912 Berne, Vendredi, 23 février XXXme année № 49

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Aussenhandel Italiens. — Zollreklamationen in Russland. — Gefrierfleischimport.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der 4 % Obligation Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypothek, von Fr. 500, Nr. 8059, wird hiemit aufgefordert, dieselbe binnen der Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatte an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der Frist die Amortisation dieses Titels ausgesprochen wird. (W 35¹)

Bern, den 21. Februar 1912.

Der Gerichtspräsident III von Bern: **Marti.**

Der unbekannte Inhaber der drei Obligationen Nr. 1491, 15587 und 76908, von je Fr. 500, des 3 % Anleihens des Kantons Bern von 1895, wird hiermit aufgefordert, dieselben binnen der Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatte an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der Frist die Amortisation dieser Titel ausgesprochen wird. (W 36¹)

Bern, den 21. Februar 1912.

Der Gerichtspräsident III von Bern: **Marti.**

Der Interimsschein für die 3 Aktien, Nr. 66690—66692, der Schweizerischen Nationalbank wird hiermit nach durchgeführtem Amortisationsverfahren gemäss Art. 854 ff. O. R. als kraftlos erklärt. (W 37)

Bern, den 21. Februar 1912.

Der Gerichtspräsident III von Bern: **Marti.**

Das Obergericht des Kantons Baselland hat mit Beschluss vom 9. Februar 1911 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 13 des Bundesgesetzes über den Versicherungsvertrag vom 2. April 1908 und Art. 850 ff. des revidierten Obligationenrechts vom 30. März 1911 verfügt, in bezug auf die von der Leipziger Lebensversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit, zugunsten des Ernst Bürgin-Schaub, Hotel Greif, in Bozen (Tyrol), ausgestellte Lebensversicherungspolice Nr. 210402. Als Erfüllungsort gilt nach den Erklärungen der Parteien Rothenfluh, Baselland.

Der allfällige Inhaber dieser Urkunde wird anmit aufgefordert, dieselbe innert 3 Monaten, von heute an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben ausgesprochen würde. (W 34¹)

Liestal, den 16. Februar 1912.

Obergerichtskanzlei Baselland.

Der Gutschein der Ersparnisanstalt der Toggenburgerbank, Filiale Rorschach, Nr. 4808, lautend zugunsten von Benedikt Schmölz, z. Neustadt, in Rorschach, von ursprünglich Fr. 2000, jetzt noch in Kraft für Fr. 800, d. d. Rorschach, den 3. Dezember 1900, wird vermisst.

Laut Beschluss des Bezirksgerichtes Rorschach vom 15. Februar 1912, wird anmit der unbekannte Inhaber dieses Gutscheines im Sinne von Art. 850 und ff. des Obligationenrechtes aufgefordert, denselben binnen drei Jahren, a dato der Publikation, dem Bezirksgerichtspräsidium Rorschach vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

Rorschach, den 22. Februar 1912. (W 38¹)

Bezirksgericht Rorschach.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Modes, Nouveautés. — 1912. 21. Februar. Inhaberin der Firma **F. Natz-Suter** in Zürich III ist Frieda Natz, geb. Suter, von Zürich, in Zürich III. Modes et Nouveautés. Bäckerstrasse 104.

Möbel. — 21. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Thümena & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 304 vom 10. Dezember 1907, pag. 2101) ist Gustav Thümena infolge Todes ausgeschieden. An seine Stelle ist als Kommanditär eingetreten: Eduard Pfister, von Egg, in Alexandrien, mit dem Betrage von Fr. 1000 (tausend Franken).

Spedition. — 21. Februar. Die Firma **Innocente Mangili** in Zürich I (Hauptsitz in Mailand) (S. H. A. B. Nr. 141 vom 4. April 1905, pag. 562), und damit die Prokura Eugen Gürtler, Spoditionsgeschäft, ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma «Innocente Mangili Aktiengesellschaft» (Umwandlung in eine Aktiengesellschaft) erloschen.

Quincailleriewaren. — 22. Februar. Die Firma **Carl Lang** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 198 vom 13. September 1892, pag. 795) und damit die Prokura Thekla Lang, geb. Schleuniger, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Witwe Thekla Lang, geb. Schleuniger, und Martha Lang, beide von Baden (Aargau), in Zürich II, haben unter der Firma **Carl Lang's Erben** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1912 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Lang» übernimmt. Quincailleriewaren. Wühre Nr. 17—21, zum «Storchen». Die Firma erteilt Prokura an Richard Lang, von Baden (Aargau), in Zürich II.

Immobilienverkehr. — 22. Februar. Die Firma **R. Bolzern-Walz** in Uster (S. H. A. B. Nr. 82 vom 29. März 1910, pag. 553), und damit die Prokura Andreas Bolzern, Immobilienverkehr, ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Fuhrhalterei, Baugeschäft. — 22. Februar. Die Firma **G. Gautschi** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 280 vom 13. November 1911, pag. 1885), Fuhrhalterei und Baugeschäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

22. Februar. **Betriebsgenossenschaft der Schuhmachermeister** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 53 vom 1. März 1911, pag. 327). In ihrer Generalversammlung vom 18. Januar 1912 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision ihrer Statuten beschlossen. Als Aenderung gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen ist zu konstatieren: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Adam Barth und Heinrich Meili sind aus dem Vorstand ausgetreten, deren Unterschriften sind erloschen. An ihre Stellen wurden in den Vorstand gewählt: Robert Probst, von Zürich, in Zürich IV, als Kassier, und Gabriel Hess, in Zürich V, als Aktuar.

Schneiderei. — 22. Februar. Inhaberin der Firma **M. Zipfler-Junker** in Zürich V ist Maria Zipfler, geb. Junker, von Mülheim (Baden), in Zürich V. Herren- und Damenschneiderei. Appollostrasse 5.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1912. 20. Februar. Die **Käsereigenossenschaft von Gondiswil** in Gondiswil (S. H. A. B. Nr. 126 vom 14. Mai 1910, pag. 874, und Verweisung) hat an ihrer am 8. Februar 1912 stattgefundenen Generalversammlung die Neuwahl des Vorstandes vorgenommen wie folgt: An Stelle des bisherigen Präsidenten Albert Meyer, Posthalter, des Vizepräsidenten und gleichzeitigen Kassiers Albrecht Nyfeler, in der Thalen, und der bisherigen vier Beisitzer: Albrecht Nyfeler, im Hinterdorf, Jakob Wälchli, im Dorf, Johann Burri, im Staldershaus, und Johann Anliker, zur Mühle, sind neu gewählt: Zum nunmehrigen Präsidenten: Johann Ryser, Ulrichs, von Affoltern i. E., Landwirt im Freibach; zum Vizepräsidenten und gleichzeitigen Kassier: Alfred Jäggi, Peters, auf der Brausmatt; zu nunmehrigen Beisitzern: Gottfried Nyfeler, Ulrichs, Landwirt im Hinterdorf: Ernst Uhlmann, Friedrichs, von Truh, Landwirt im Dorf; Gottfried Jordi, Landwirt in Staldershaus, und Ulrich Schär, Andresen, Landwirt im Graben: alle zu Gondiswil. Präsident oder Vizepräsident sind befugt, kollektiv mit dem Sekretär Johann Schär, im Freibachmoos zu Gondiswil, rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Bureau Bern

21. Februar. Die **Käsereigenossenschaft Kirchlindach** mit Sitz in Kirchlindach hat in der Hauptversammlung vom 8. April 1911 ihre Statuten revidiert, indem sie die bisherigen Statuten vom 23. Februar 1910 aufgehoben und an deren Stelle neue angenommen hat. Die neuen Statuten enthalten folgende Aenderungen bezw. Ergänzungen der im Handelsregister eingetragenen und publizierten Tatsachen: 1) Die Höhe der Mitgliederbeiträge wird im Verhältnis zum gelieferten Milchquantum alljährlich durch die Hauptversammlung bestimmt (Art. 13); 2) die Mitglieder haben auf Beschluss der Hauptversammlung Stammanteile zu je Fr. 500 zu übernehmen (Art. 15 und 253). Im Verlaufe eines jeden Geschäftsjahres beschliesst die Hauptversammlung, ob und welche Beträge auf jeden Stammanteil zu beziehen sind. Je nach der jeweiligen Geschäftslage können diese Beträge Fr. 10 bis Fr. 30 pro Stammanteil ausmachen. Die Zahl der von jedem Genossenschafter zu übernehmenden Stammanteile richtet sich nach der Grösse seines Grundbesitzes, wobei der Wald und die Gebäude ausser Betracht fallen. Die Verteilung geschieht in der Weise, dass jedes Mitglied zu übernehmen hat: Für 1—20 Jucharten: 1 Stammanteil, für 20—30 Jucharten: 2 Stammanteile, für 30—40 Jucharten: 3 Stammanteile und so fort. In gleicher Weise wird beim Neueintritt eines Genossenschafters die Zahl der von ihm zu übernehmenden Stammanteile festgesetzt (Art. 16); 3) die Einzahlung der Stammanteile hat innerhalb der von der Hauptversammlung bestimmten Frist zu erfolgen. Wenn binnen einer Frist von 30 Tagen nach erfolgter Aufforderung nicht Zahlung geleistet wird, so kann der betreffende Genossenschafter ausgeschlossen werden (Art. 17); 4) über jeden Stammanteil wird ein Anteilschein ausgestellt, welcher den Namen des betreffenden Mitgliedes und den einbezahlten Betrag, sowie eine mit dem Stammanteilbuch übereinstimmende Nummer enthält; 5) die Anteilscheine sind weder teilbar noch übertragbar (Art. 19); 6) bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft (Art. 5) bezahlt die Genossenschaft dem Ausgetretenen oder seinen Rechtsvertretern 50 bis höchstens 70 % des Betrages (Geschäftsanteil), welchen es auf den Zeitpunkt des nächsten Rechnungsabschlusses nach der aufgestellten Bilanz (Art. 11) vom Genossenschaftsvermögen auf den oder die Stammanteile ausmacht. Der volle Betrag des Geschäftsanteils wird nur dann entrichtet oder gutgeschrieben, wenn beim Absterben eines Mitgliedes, Verkauf der Liegenschaften, Heirat oder in andern derartigen Fällen der Ueberneuhmer oder Pächter, Nutzniessser der Liegenschaften sich mit gleichen Rechten und Pflichten als Mitglied der Genossenschaft anmeldet

und aufgenommen wird. Bei der Teilung grösserer Liegenschaften — eigentums- oder pachtweise — können die Stammanteile verhältnismässig auf die verschiedenen Inhaber verteilt werden, wenn sie gemäss Art. 4 die Mitgliedschaft besitzen oder erwerben. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

21. Februar. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft von Niederscherli und Umgebung** mit Sitz in Niederscherli hat in der 2. ausserordentlichen Hauptversammlung vom 26. März 1911 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im Schweiz. Handelsamtsblatte Nr. 287 vom 15. Oktober 1896, pag. 1180, und dortige Verweisungen, publizierten Tatsachen getroffen: Das Amt von Kassier und Sekretär kann von der gleichen Person ausgeübt werden. Im Falle einer Vereinigung dieser beiden Aemter sind alsdann drei Beisitzer zu wählen. Der Vorstand wurde neu bestellt: Als Präsident: Alfred Burri, von Seewil, Gutsbesitzer in der Gummen bei Mittelhäusern; als Vizepräsident und Beisitzer: Niklaus Burren, von Köniz, Gemeinderat in Mengestorf bei Gasel; als Sekretär und Kassier: Albrecht Scheuner, von Oberbalm, Landwirt in der Gauchheit bei Mittelhäusern; als fernere Beisitzer: Grossrat Gottlieb Blum, von Eriz, in Niederscherli, und Gottlieb Streit, Gutsbesitzer, von Köniz, in Schwanden daselbst.

Bureau Biel

Diamanten und Edelsteine. — 21. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Roulet & Cie** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 43 vom 2. Februar 1906) ist der Kommanditär Henri Constant Roulet infolge Todes ausgeschieden und somit dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 50.000 erloschen. An dessen Stelle ist in die Gesellschaft als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 50.000 (fünfzigtausend Franken), eingetreten seine Witwe, Frau Emma Roulet, geb. Perrenoud, von La Sagne und Les Ponts-de-Martel, wohnhaft in Biel.

Bureau Büren

21. Februar. Die **Blechmusikgesellschaft von Arch**, Verein mit Sitz in Arch (S. H. A. B. Nr. 213 vom 18. August 1910, pag. 1477) hat in ihrer Hauptversammlung vom 16. Dezember 1911 zu neuen Vorstandsmitgliedern, welche als zeichnungsberechtigt in das Handelsregister eingetragen werden müssen, gewählt: 1) An Stelle des bisherigen Präsidenten Fritz Hänni zum neuen Präsidenten: Hans Schlup, Wegmeister in Arch; 2) an Stelle des bisherigen Vizepräsidenten Hans Ruchti zum neuen Vizepräsidenten: Adolf Egger in Arch.

Bureau Burgdorf

Käsehandel. — 21 Februar. Die Firma **Roth-Fehr & Cie.**, Grosshandel in Käse, in Burgdorf, Kommanditgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 82 vom 31. Mai 1890, pag. 429), erteilt eine weitere Einzelprokura an den Kommanditär Guido Roth, von und in Burgdorf.

21. Februar. Unter der Firma **Wirteverein von Burgdorf und Umgebung** besteht mit Sitz in Burgdorf eine Genossenschaft, welche bezweckt: 1) Wahrung der Interessen des Wirtestandes und Hebung der gewerblichen Bildung; 2) Bekämpfung der illoyalen Konkurrenz, Förderung und Pflege der kollegialischen Beziehungen; 3) eventuelle Beschaffung von Bedarfsartikeln und Vertrieb derselben, ohne Kaufzwang für die Mitglieder. Die Statuten sind am 12. Dezember 1911 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5. Mitglied kann jeder Wirt und Wirtin werden, die im rechtmässigen Besitze eines Wirtschaftspatentes sind. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt oder Ausschluss, bei Tod, Wegzug oder Entzug des Patentes. Austretende haben ein Austrittsgeld von Fr. 100 zu entrichten. Wegziehende oder solche, welche den Wirteberuf aufgeben, dagegen nichts. Der ordentliche Jahresbeitrag beträgt mindestens Fr. 14. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Vermögen der letztern. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Sekretär oder Kassier, je zwei kollektiv. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Fritz Schürch, Wirt in Winigen; Vizepräsident: Karl Wolf, Wirt in Burgdorf; Sekretär: Hans Dällenbach, Wirt in Burgdorf; Kassier: Alfred Guggisberg, Wirt in Burgdorf; Beisitzer: Gottlieb Stettler, Wirt in Oberburg; Alfred Steinmann, Wirt in Alchenflüh; Robert Aeberhardt, Wirt in Burgdorf.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Boîtes de montres en argent. — 21 février. La raison **Auguste Bouille**, au Boéchet, fabrication de boîtes de montres en argent (F. o. s. du c. du 18 mai 1883), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Bureau Schwarzenburg

16. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Käserei Allmentli** in Guggisberg (S. H. A. B. Nr. 25 vom 19. Januar 1906, pag. 97, und Nr. 17 vom 22. Januar 1908, pag. 106), mit Sitz beim jeweiligen Präsidenten (bisher bei Niklaus Weber, im Riedacker, Gemeinde Guggisberg), hat in der Hauptversammlung vom 30. Dezember 1911 den Vorstand teilweise neu bestellt. Es wurden gewählt: Als Präsident: Gottlieb Zwahlen, Gopplismatt, Gde. Guggisberg; als Vizepräsident und zugleich Kassier: Joseph Pfeuti, Acheren, Gde. Guggisberg.

Bureau Thun

22. Februar. Aus dem Vorstande der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Strättligen** in Strättligen (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1909, pag. 354) sind ausgetreten: Der Präsident Fritz Berger, der Vizepräsident Jakob Bachmann und der Sekretär-Kassier Franz Wuillemin. An deren Stelle sind an der Genossenschaftsversammlung am 21. Januar 1912 gewählt worden: Als Präsident: Jakob Schneider, Landwirt; als Vizepräsident: Christian Krenger; als Sekretär: Arnold Künzi, von Uebeschi; als Kassier: Samuel Kissling, von Strättligen, und als Beisitzer: Gottfried Neuenschwander, von Signau, und Wilhelm Bützer, von Teuffenthal; alle wohnhaft in Allmendingen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen kollektiv der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Sattlerei und Wagenfabrik. — 1912. 17. Februar. Inhaber der Firma **A. Ruckstuhl** in Luzern ist Albert Ruckstuhl, von Braunau (Thurgau), in Luzern, Sattlerei und Wagenfabrikation, Pfistergasse 18 und Baselstrasse 56.

17. Februar. Unter der Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Gisikon** mit Sitz in Gisikon bilden die Viehbesitzer der Gemeinde Gisikon und allfällig angrenzender Gehöfte eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R., auf unbestimmte Dauer, die mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Die Statuten datieren vom 5. Februar 1912. Zweck der Genossenschaft ist, die Milch gemeinsam zu verkaufen und zu verwerten, um dadurch ihren Mitgliedern einen entsprechenden Erlös zu sichern. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten ist, die Statuten unterzeichnet und den ersten Jahresbeitrag bezahlt hat. Spätere Anmeldungen zur Aufnahme in die Genossenschaft sind schriftlich beim Vorstande einzureichen; die Aufnahme geschieht durch die Genossenschaftsversammlung. Der jährliche Beitrag der Mitglieder beträgt 50 Cts. per Kub.; er kann aber von der Genossenschaftsversammlung je nach Bedürfnis erhöht werden. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes über, sofern sie sich innert zwei Monaten hiefür bewerben. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitze den Beitritt zur Genossenschaft, bezw. die Milchlieferung vertraglich zu überbinden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Ende eines Milchvertrages geschehen und muss jeweilen 2 Monate vorher dem Vorstande angezeigt werden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, die Milch seiner Kühe, soweit sie nicht für den eigenen Haushalt, zur Abgabe an Mietsleute, zur Aufzucht von Jungvieh oder für Schweine Verwendung findet, genau nach den Vorschriften des jeweiligen Verkaufsvertrages abzuliefern. Wenn ein Mitglied seine Milch vor Abschluss des Verkaufsvertrages an einen andern Käufer verkauft, so hat dasselbe eine Konventionalbusse von Fr. 50—400 zu entrichten und bleibt der Genossenschaft auch für jeden andern dadurch entstandenen Schaden haftbar. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Delegierten und 4) die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus drei Mitgliedern, Präsident, Kassier und Aktuar. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Präsident ist Kaspar Waldispühl, von Gisikon; Kassier: Josef Meier, von Willisauland, und Aktuar: Roman Bründler, von Root; alle wohnhaft in Gisikon.

19. Februar. Josefine Baumgartner, von Malters, und Nina Bucher, geb. Baumgartner, von Hohenrain, beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Baumgartner & Bucher, Droschken- & Fuhrhalterei**, in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1912 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafterinnen notwendig. Droschken- und Fuhrhalterei, Blumenweg 5 und Schmiede in Horw.

Gasthaus und Metzgerei. — 20. Februar. Die Firma **X. Weber**, Gasthaus zum weissen Kreuz, in Malters (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. Oktober 1891, pag. 847), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Hans Weber, Metzgerei z. Kreuz** in Malters ist Johann Weber, von Ruswil, in Malters. Derselbe übernahm Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «X. Weber» auf 1. Mai 1910. Betrieb des Gasthauses zum Kreuz und Metzgerei.

Uri — Uri — Uri

Eintragung von Amteswegen gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Uri vom 10. Februar 1912.

Modes. — 1912. 22. Februar. Fräulein Anna Lauener, von und in Altdorf, ist Inhaberin der Firma **A. Lauener in Altdorf. Modes.**

Glarus — Glaris — Glarona

Hotel. — 1912. 20. Februar. Die Firma **L. Hösli-Häring**, Hotelbetrieb, in Richisau-Glarus (S. H. A. B. Nr. 109 vom 16. März 1906, pag. 433), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Rübsamen-Häring» in Richisau-Glarus.

Hotel. — 20. Februar. Inhaber der Firma **A. Rübsamen-Häring** in Richisau-Klöntal, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «L. Hösli-Häring» übernimmt, ist Albert Rübsamen, von Giessen (Grossherzogtum Hessen), in Richisau-Klöntal, Glarus. Hotelbetrieb.

21. Februar. Unter der Firma **Baumwollweberei & Bleicherei Riedern A. G.** hat sich mit Sitz in Riedern eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Erwerb, die Erweiterung und den Betrieb des der Firma «Staub-Luchsingers Söhne», Riedern, gehörenden Weberei- und Bleicherei-Etablissements zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 30. Januar 1912 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihundertzwanzigtausend Franken (Fr. 220,000), eingeteilt in 220 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Glarner Amtsblatt» und im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift ist der vom Verwaltungsrat gewählte Direktor befugt. Direktor der Gesellschaft ist Johann Heinrich Leuzinger-Sigrist, von und in Netstal. Ferner hat der Verwaltungsrat an Fritz Weber-Spälti, von und in Netstal, Prokura erteilt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Menuiserie. — 1912. 21 février. La société en nom collectif «Praud et Gygli», menuiserie, à Bulle (F. o. s. du c. du 12 février 1909, nº 35, page 234), est dissoute ensuite du décès de l'associé Alfred Gygli. La liquidation sera opérée sous la raison **Praud et Gygli en liquidation**, par l'associé Pierre Praud, lequel engage la maison par sa signature.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1912. 21. Februar. Unter dem Namen **Ziegenzuchtgenossenschaft Kleinlützel-Huggerwald** hat sich mit Sitz in Kleinlützel eine Genossenschaft gebildet, welche die Zucht der reinen Saanenziege und die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchertrages bezweckt, ohne hiebei einen eigentlichen Gewinn zu beabsichtigen. Die Statuten sind am 20. November 1911 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft ist jeder im Genossenschaftskreise wohnende, gutbeleumdete Ziegenbesitzer, der auf erfolgte schriftliche Anmeldung vom Vorstande aufgenommen worden ist, die Statuten unterzeichnet und ein Eintrittsgeld von Fr. 2 bezahlt hat. Der Jahresbeitrag wird jeweilen an der Hauptversammlung im Januar bestimmt und beträgt mindestens 50 Cts. per angemeldetes Mitglied und ins Genossenschaftsregister aufgenommenes Stück. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Durch den Tod des Genossenschafters; b. durch freiwilligen Austritt, der dem Vorstande jeweilen mindestens einen Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres (Kalenderjahr) mitzuteilen ist, und c. durch Ausschluss, der von der Hauptversammlung oder vom Vorstande erfolgen kann. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Ansprüche am Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Hauptversammlung; 2) der Vorstand, und 3) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern und wird von der Hauptversammlung

auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Der Präsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; eine persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Im Falle einer Auflösung der Genossenschaft beschliesst die Hauptversammlung über die Verwendung des allfällig vorhandenen Vermögens. Gegenwärtige Mitglieder des Vorstandes sind: Josef Brunner-Borer, Präsident; Dominik Saner, auf Huggerwald, Vizepräsident; Louis Meier, Sekretär; Albert Antony, Kassier; Emil Fluri, Albert Stich, Bannwart, Adolf Schürmann, Schlosser, letztere drei Beisitzer; alle in Kleinlützel wohnhaft.

Bureau Kriegstetten

21. Februar. Die **Käsereigenossenschaft Ammannsegg** mit Sitz in Ammannsegg (S. H. A. B. Nr. 210 vom 21. August 1908, pag. 1478, und dortige Verweisungen) hat am 30. Januar 1912 die Statuten revidiert und folgende Abänderungen beschlossen: Im Todesfall treten die Erben des Mitgliedes, resp. die Uebernehmer der betreffenden Liegenschaften in das Verhältnis ein. Der Mitgliederbeitrag wird nunmehr nur noch vom gelieferten Milchquantum abhängig gemacht. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Im weitern wurde der Vorstand neu bestellt. Es sind Präsident: Robert Kaiser, Ammann; Vizepräsident: Eduard Fluri; Aktuar: Johann Josef Heri; Kassier: Albert Marti, und Beisitzer: Simon Kaiser; alle in Ammannsegg.

Bureau Stadt Solothurn

Partiewaren. — 21. Februar. Jules Bloch, von Luneville (Frankreich), Kaufmann in Neuveville, und Samuel Pruschy, von Saffed (Türkei), Kaufmann in Solothurn, haben unter der Firma **Bloch & Pruschy** in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. August 1911 begonnen hat. Partiewaren. Friedhofgasse 72.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1912. 17. Februar. Unter dem Namen **Schmiedezunft Rorschach und Umgebung** besteht mit Sitz in Rorschach eine Genossenschaft von unbeschränkter Dauer nach Titel 27 O. R. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 12. November 1911 bezw. 11. Februar 1912. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Berufsinteressen, Pflege freundschaftlicher Beziehungen unter ihren Mitgliedern, Hebung und Förderung einer zweckentsprechenden Ausbildung der Lehrlinge, Einführung einer möglichst einheitlichen Werkstattordnung, mit Berücksichtigung örtlicher Verhältnisse betreffend Einstellung und Entlassung von Arbeitern und Lehrlingen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder im Genossenschaftsrayon wohnende Schmiedmeister werden, der einen unbescholtenen Ruf geniesst. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 2, der Jahresbeitrag Fr. 4. Mitglieder der Genossenschaft, welche die vereinbarten Tarife und Bestimmungen der Statuten nicht innehalten, können mit einer Konventionalstrafe von Fr. 50 bis Fr. 500 bestraft werden. Ueber die Busse entscheidet die Haupt- oder ausserordentliche Versammlung. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Infolge Todesfall; b. infolge Aufgabe des Geschäftes innerhalb des Genossenschaftsrayons; c. durch Ausschluss mittelst Beschluss einer ausserordentlichen oder Hauptversammlung; d. auf freiwilligen Austritt auf Schluss eines Kalenderjahres, nach vorheriger halbjährlicher, schriftlicher Kündigung, und Erfüllung der eingegangenen finanziellen Verpflichtungen. Die Austrittsgebühr beträgt im Falle von Ziffer d Fr. 500. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren; d. die Delegierten. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Adolf Leser, von Ravensburg (Württemberg), in Rorschach, Präsident; Conrad Müller, von Sitterdorf (Kt. Thurgau), in Untersteinach, Aktuar; Julius Mülhaupt, von Dangstetten (Baden), in Rorschach; Hermann Joos, von Untereggen, in Thal; Albert Bischof, von Grub (Kt. St. Gallen), in Staad.

17. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Hektor Schlatter & Cie., Baugeschäft**, mech. Zimmereigeschäft, mech. Schreinerei, Baubureau, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 261 vom 13. Oktober 1910, pag. 1774), ist der Kommanditär Kaspar Theodor Schlatter (Kommandite Fr. 225,000), infolge Ablebens ausgeschieden; dagegen sind in die Gesellschaft als neue Kommanditäre eingetreten: Salomon Schlatter, in St. Gallen; Anna Schlatter, in Basel; Louise Rendtorff-Schlatter, in Leipzig; Wilhelm Schlatter, in St. Gallen, und Bertha Schlatter, in Basel; alle mit dem Betrage von je Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken).

17. Februar. **Genossenschaft Konkordia des christlich-sozialen Kartells Uzwil und Umgebung** mit Sitz in Uzwil, politische Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 290 vom 24. November 1911, pag. 1950). Die Generalversammlung vom 27. Januar 1912 wählte an Stelle des zurückgetretenen Präsidenten Walter Cotti: August Lichtensteiger, in Uzwil, zum Präsidenten.

Gewebe für Stickerei. — 19. Februar. August Kaderli-Häne, von Höchstetten (Bern), und Fritz Müller-Leuzinger, von Hettlingen (Zürich), beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Kaderli & Müller** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 12. Februar 1912 ihren Anfang nahm. Handel in Geweben für Stickerei. Oberer Graben Nr. 45.

20. Februar. **Darlehenskassa Bernhardzell**, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1910, pag. 212). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Jakob Niklaus Krapf, Vorsteher; Alfred Holliger, Vorsteher-Stellvertreter; Gottlieb Eberle, Aktuar; Wilhelm Keller, Aktuar-Stellvertreter, und Joseph Aeple; alle in der politischen Gemeinde Waldkirch wohnhaft.

20. Februar. Unter der Firma **Ziegenzucht-Genossenschaft Sevelen** besteht mit Sitz in Sevelen eine Genossenschaft von unbestimmter Dauer nach Titel 27 O. R. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 6. Juli 1904. Die Genossenschaft bezweckt die Verbesserung des Ziegenbestandes durch Auswahl der zur Zucht geeigneten Muttertiere der Toggenburgerrasse, Paarung derselben mit anerkannt gutentwickelten, rassenreinen Zuchtböcken, unter Führung eines zweckentsprechenden Zuchtregisters, Verbesserung durch rationelle Aufzucht und Haltung der Tiere. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Einlösung eines Anteilscheines von Fr. 1. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied frei; er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden, und muss wenigstens drei Monate vorher dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden. Für jedes Tier haben die Mitglieder eine Einschreibegebühr von 20 Cts. in das Zuchtregister zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission; c. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Kaspar Sulser, Präsident; Johann Forrer, Aktuar, und Stephan Engler, Kassier; alle in Sevelen.

Tapezier- und Dekorationsgeschäft. — 21. Februar. Inhaber der Firma **Jean Bühler** in St. Gallen ist Jean Bühler, von St. Peterzell, in St. Gallen. Tapezier- und Dekorationsgeschäft. Webergasse Nr. 12.

Wirtschaft. — 21. Februar. Die Firma **Christian Basler**, Wirtschaft zur Krone, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 109 vom 19. März 1902, pag. 434), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Immobilienverkehr. — 21. Februar. Die Firma **F. Rasmussen-Klee**, An- und Verkauf von Liegenschaften, Immobilienverkehr, in St. Fiden, Gemeinde Tablat, ist infolge Wegzugs der Inhaberin erloschen.

Uhren, Fournitüren, etc. — 21. Februar. Die Firma **J. Fasnacht**, Engroshandel in Uhren, Uhrenketten, Uhrfournitüren und Werkzeugen für Uhrmacher (S. H. A. B. Nr. 72 vom 21. Februar 1905, pag. 282), in St. Gallen, ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1912. 21. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Steinbruchgesellschaft Mägenwil** in Mägenwil (S. H. A. B. 1911, pag. 1293) hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Juni 1911 die Statuten in folgenden Punkten abgeändert: Die Genossenschaft bezweckt die Ausbeutung des Steinbruches Mägenwil und den Betrieb des damit verbundenen Steinbauergeschäftes. Der Betrag der Anteilscheine ist von Fr. 1000 auf je Fr. 500 reduziert worden. Von dem nach Abzug aller Passivzinse, Betriebsauslagen und der ordentlichen Abschreibungen verbleibenden Ueberschuss werden bis 5 % des Genossenschaftskapitals ausgerichtet. Der Rest steht zur Verfügung der Generalversammlung. Das Unterschriftsrecht des Geschäftsführers Alfred König ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1912. 21 febbraio. La succursale della società in accomandita **Ct Mojonny fils & Cie (Swiss Jewel Co)**, in Locarno (F. u. s. di c. del 18 novembre 1907, nº 285, pag. 1967), è cancellata d' ufficio in seguito della cancellazione dello stabilimento principale a Yverdon.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Meunier. — 1912. 21 février. Le chef de la maison **Eug. Zeender**, à Aubonne, est Eugène-François, fils de Louis-Marc-Henri Zeender, de Köniz et St-Prex, domicilié à Aubonne. Meunier, propriétaire du Moulin de Trévelin.

Bureau de Rolle

20 février. La Société **des Vétérans de Rolle**, à Rolle (F. o. s. du c. du 15 juillet 1907, nº 177, page 1266), fait inscrire que dans son assemblée générale du 18 février 1912, elle a composé son comité comme suit: Président: Louis Meyer, municipal; vice-président: Auguste Roy; secrétaire: Jean Bovet; caissier: Louis Bonjour; membres-adjoints: Jules Rouge, Louis Gozel, tous à Rolle, et Alexandre Debonneville, à Mont.

Cordonnerie. — 20 février. Le chef de la maison **Henri Burricod**, à Rolle, est Henri, fils de Louis Burricod, d'Apples, domicilié à Rolle. Cordonnerie populaire. Grande Rue nº 34.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Pierres fines pour l'horlogerie, etc. — 1912. 21 février. Le chef de la maison **Vve Louis-Justin Huguenin**, à Couvet, est Henriette-Victorine Huguenin-Dumittan, du Locle, domiciliée à Couvet. Fabrication de pierres fines pour l'horlogerie et exportation. Grande Rue nº 1. Cette maison donne procuration à Paul Huguenin, du Locle, domicilié à Convet.

Hôtel. — 21 février. La maison **Juste Marchand**, à Fleurier, hôtel (F. o. s. du c. du 1er juin 1900, nº 198, page 795), est radiée d'office ensuite du décès de son chef.

Genf — Genève — Ginevra

1912. 20 février. Suivant acte signé de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société de l'Immeuble Le Verger Eglise**, une société anonyme, qui a pour objet la construction, l'exploitation et la vente d'un immeuble. Son siège est fixé au Petit-Saconnex, Chemin Carteret. Sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 9 février 1912. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 100 actions de fr. 500 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, élus pour trois ans et rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de la majorité du conseil d'administration. Les publications émanant de la société seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration sera formé de: Albert Bornet, Albert Maurette et Ernest Naef; tous trois à Genève.

Marchands-tailleurs. — 20 février. Ernest Bardet s'est retiré depuis le 1er janvier 1912 de la société en nom collectif **Bardet et Cie**, marchands-tailleurs, à Genève (F. o. s. du c. du 17 avril 1901, page 555). Par contre, Jean-Eugène Dimartinelli, d'origine belge, domicilié à Genève, est entré, dès cette date, en son lieu et place dans la société, qui continue sous la même forme et sous la même raison sociale. Locaux actuels: 4, Rue du Rhône.

20 février. Le **Club Montagnard Genevois**, association, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 novembre 1909, page 1840), a, dans son assemblée générale du 12 janvier 1912, renouvelé son comité. Le président est Noël Baud, domicilié à Plainpalais. L'association est engagée par la signature du président.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Luzern — Lucerne — Lucerna

1912. 15. Februar. Zwischen den Eheleuten **Georg Josef Beck**, Fürsprech, von Sursee, in Luzern, und **Anna Maria**, geb. **Danner**, verw. Küttel, besteht gemäss Vertrag vom 14. Februar 1912 Gütertrennung. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «Frau A. Beck-Danner, Eidg. Hof» in Luzern.

Genf — Genève — Ginevra

1912. 20 février. Les époux **Guillaume-Albert Pictet**, banquier, au Petit-Saconnex (associé en nom collectif de «G. Pictet et Cie.», à Genève), et Wilhelmine-Louise, née Binet, ont, suivant inscription du 15 février 1912, adopté le régime de la séparation de biens (C. C. S. art. 241 à 247).

20 février. Les époux **Alexandre Bonnet**, représentant, à Céligny (chef de la maison «Alexandre Bonnet», à Genève), et Enrica, née Soffietti, ont, suivant inscription du 16 février 1912, adopté le régime de la séparation de biens (C. C. S. art. 241 à 247).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 30765. — 9. Februar 1912, 4 Uhr.
Dr. med. Bertrand Zuber, Fabrikation und Handel,
Glattfelden (Schweiz).

Medizinische Spezialitäten bestehend aus einer Mischung von Bienenhonig mit Arzneistoffen.

(Für die Benennung der Waren im Verkehr ist ausschliesslich die eidg. Lebensmittelgesetzgebung massgebend.)

Nr. 30766. — 10. Februar 1912, 4 Uhr.
Standard Varnish Works G. m. b. H., Fabrikation,
Berlin (Deutschland).

Firnisse, Lacke, Harze, Beizen, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, chemische Produkte für industrielle Zwecke.

Nr. 30767. — 20. Februar 1912, 8 Uhr.
Friedberger & Eckhaus, Handel,
Frankfurt a. M. (Deutschland).

Schuhwaren.

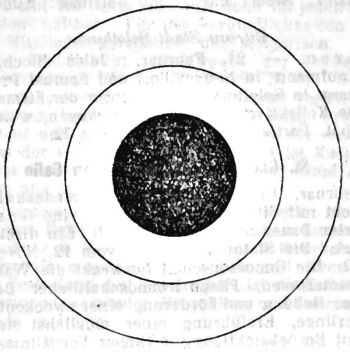
SEERÄUBER

N° 30768. — 5 février 1912, 8 h.
Vve Marchand-Perret, fabrication,
Brenets (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

N° 30769. — 19 février 1912, 8 h.
Verrerie de St. Prex, S. A.,
St-Prex (Suisse).

Verrerie.



N° 30770. — 14 février 1912, 8 h.
R. Schmid et Cie, Cassardes Watch Co, fabrication et commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

Nr. 30771. — 19. Februar 1912, 4 Uhr.
Ozonair, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Apparate zur Erzeugung von Ozon.

OZONAIR

N° 30772. — 19 février 1912, 8 h.
Pierrehumbert et Co, commerce,
Locle (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et emballage de montres.

MEANTIME

Nr. 30773. — 19. Februar 1912, 8 Uhr.
A. & W. Eichenberger z. Grünau, Fabrikation,
Zetzwil (Schweiz).

Zigarren.

N° 30774. — 19 février 1912, 8 h.
Marchand-Monnier & Cie, fabrication,
Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis, emballage.

ELEM

N° 30775. — 19 février 1912, 8 h.
Marchand-Monnier & Cie, fabrication,
Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis, emballage.

OZET

N° 30776. — 19 février 1912, 8 h.
A. Cochand-Bingguely, fabrication,
Genève (Suisse).

Burins et pointes lithographiques.

BERLIE

N° 30777. — 19 février 1912, 8 h.
Ve de Louis Goering, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

SECESSION

Nr. 30778. — 20. Februar 1912, 8 Uhr.
Friedr. Franke & Cie, Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Zündhölzer.

Friedr. Franke & Co

N° 30779. — 19 février 1912, 6 h.
Maurice Rueff, successeur de Rueff frères, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

JUBIDA

N° 30780. — 20 février 1912, 8 h.
Em. et Ed. Aaron, fabrication et commerce,
Paris (France).

Montres, parties de montres et étuis.

GLADIATOR

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Aussenhandel Italiens

Warengattung	Einfuhr 1911 Fr.	Einfuhr 1910 Fr.	Ausfuhr 1911 Fr.	Ausfuhr 1910 Fr.
Spirituosen, Getränke und Oel	100,600,883	87,667,358	136,774,778	177,987,049
Kolonialwaren, Drogen und Tabak	81,939,302	76,275,384	15,935,456	10,594,419
Chemische und medizinische Produkte, Harze und Parfümerien	129,176,354	114,226,986	78,524,579	70,375,618
Farben	37,913,895	38,924,295	8,277,259	8,995,690
Hanf, Leinen, Jute und andere Spinnstoffe, ausgenommen Baumwolle	53,894,129	55,728,220	78,669,560	82,478,265
Baumwolle	397,911,946	368,307,602	217,768,888	173,004,354
Wolle, Rosshaar, Felle	161,002,669	170,418,570	42,649,275	34,667,349
Seide	211,311,217	210,061,215	492,955,966	555,398,716
Holz und Stroh	177,179,475	179,778,864	63,522,521	58,598,445
Papier und Bücher	48,224,226	44,566,815	26,360,154	23,788,069
Leder	141,106,835	126,040,838	67,237,067	67,049,354
Mineralien, Metalle und Erzeugnisse daraus	566,397,171	547,385,350	81,513,145	69,923,085
Transportmittel	33,910,249	33,476,735	60,398,210	24,245,190
Steine, Erden, Geschirr, Glas und Kristalle	360,217,360	340,733,284	100,084,464	89,606,026
Kautschuk und Guttapercha und deren Erzeugnisse	90,682,461	76,395,493	38,656,961	30,083,662
Getreide und Mehl	466,006,694	475,130,123	371,788,815	320,403,970
Tiere und tierische Produkte	254,874,462	253,682,704	921,043,366	214,451,200
Verschiedenes	45,744,302	47,176,625	72,122,024	68,326,895
Total	**3,358,098,630**	**3,245,975,961**	**2,169,812,488**	**2,079,977,376**
Edelmetalle	28,896,500	31,065,700	42,091,900	48,116,400
Gesamttotal	**3,386,990,130**	**3,277,041,661**	**2,211,404,388**	**2,128,093,776**

Warenverkehr zwischen Italien und der Schweiz

Einfuhr aus der Schweiz

	1000 Fr.
Bier	450
Kindermehl	266
Kakao	592
Schokolade	4,893
Chemikalien, Arzneimittel, Harze und Parfumerien	935
Farben	1,563
Hanf- und Leinenwaren	246
Baumwollwaren	3,897
Wolle und Wollabfälle	231
Wollwaren	1.434
Seide und Seidenabfälle	5,895
Seidenbänder und -Gewebe	2,263
Andere Seidenwaren	946
Holzstoff	306
Papier und Papierwaren	213
Drucksachen und Lithographien	507
Leder und Lederwaren	1,802
Brucheisen und Stahl	3,012
Erzeugnisse aus Gusseisen, Eisen und Stahl	2,577
Maschinen und Maschinenteile	6,797
Wissenschaftliche Instrumente	1,891
Gold, halbverarbeitet	828
Silber, roh und halbverarbeitet	31
Bijouterie aus Gold und Silber	907
Andere Gold- und Silberwaren	170
Uhren	6,586
Uhrenbestandteile	854
Erzeugnisse aus Kautschuk und Guttapercha	1,059
Rindvieh	4,307
Kondensierte Milch	377
Käse	7,330
Kurzwaren	417
Verschiedenes	15,084
Total 1911	**78,661**
Total 1910	**83,916**
Differenz —	**5,255**

Ausfuhr nach der Schweiz

	1000 Fr.
Wein	11,401
Olivenöl	918
Essenzen	81
Chemikalien, Arzneimittel, Harze und Parfumerien	1,585
Hanf, roh und gehechelt	872
Leinen- und Hanfwaren	1,082
Baumwollwaren	3,729
Wolle und Wollabfälle	975
Rosshaar	86
Seidenkokons	808
Seide und Seidenabfälle	97,238
Seidenbänder und -Gewebe	9,415
Andere Seidenwaren	590
Bauholz	400
Wurzeln zu Bürsten	794
Möbel und andere Holzwaren	2,157
Strohgeflechte	215
Papier und Bücher	929
Rohe Häute und Felle	2,494
Lederhandschuhe	135
Gegerbte Häute und Lederwaren	819
Maschinen und Maschinenteile	820
Marmor und Alabaster, roh und bearbeitet	483
Bausteine	1,546
Schwefel	282
Reis	2,621
Kastanien	727
Kartoffeln	896
Mehl und Teigwaren	5,821
Gemüse	2,077
Orangen und Zitronen	851
Andere frische Früchte	5,214
Getrocknete Früchte	584
Andere vegetabilische Produkte	5,225
Rindvieh	1,062
Schweine	2,891
Fleischwaren	3,475
Geflügel	3,898
Eier	6,596
Butter und Käse	9,510
Hüte	646
Kunstgegenstände	677
Verschiedenes	12,905
Total 1911	**205,530**
Total 1910	**216,396**
Differenz —	**10,866**

Zollreklamationen in Russland. Eine diplomatische Intervention in Zollreklamationsfällen bei der russischen Regierung kann nur dann mit Erfolg stattfinden, wenn auch seitens der Parteien der Rekurs bei den gesetzlichen Instanzen eingebracht, bezw. der Instanzenzug eingehalten wird. Wir geben in folgendem an band eines Erlasses des österreichischen Handelsministeriums die Bestimmungen des russischen Zollreglements wieder, welche das Rekursverfahren regeln.

Erhebt der bei der Besichtigung anwesende Wareneigentümer bezw. Deklarant oder Absender der Ware gegen die Verzollung Einspruch, so hat er dies bei Beendigung der Besichtigung durch einen Vermerk im Besichtigungsbefund unter Angabe der Gründe anzumelden. Geht die Besichtigung in Abwesenheit des Wareneigentümers (Absenders, Deklaranten) vor sich, so hat er gegen den ihm abschriftlich mitgeteilten Besichtigungsbefund binnen sieben Tagen, vom Tage der Behändigung an gerechnet, unter Angabe der Gründe schriftlich unter Rücksendung des Besichtigungsbefundes an die Plenarversammlung des abfertigenden Zollamtes zu appellieren.

Durch Unterlassung des Rekurses an die Plenarversammlung entgeht dem Reklamanten nicht das Recht, gegen die ursprüngliche Zollbemessung an das Zolldepartement zu rekurrieren. Die Beschwerde an die Plenarversammlung des Zollamtes ist als eine fakultative Zwischeninstanz anzusehen, welche naturgemäss hauptsächlich in jenen Fällen angerufen wird, in welchen der Spediteur in der Lage ist, an Ort und Stelle gegen die Zollbemessung Einspruch zu erheben. Wenn aber der Rekurs von der beschwerdeführenden Partei erst nach vorausgegangener Mitteilung der Zollbemessung seitens des Spediteurs oder Deklaranten eingeleitet wird, oder wenn es sich um die Verhängung einer Zollstrafe handelt, ist der Rekurs an das Zolldepartement in St. Petersburg zu ergreifen.

Der Rekurs an das Zolldepartement ist innerhalb einer Frist von zwei Monaten nach Zustellung des Beschlusses der Plenarversammlung des Zoll-

amtes, bezw. nach Eröffnung des Befundes des Zollamtes zu ergreifen. In allen Fällen ist der Rekurs an das Zolldepartement immer im Wege jenes Zollamtes einzureichen, dessen Entscheidung angefochten wird.

Gegen die Beschlüsse des Zolldepartements ist wieder binnen einer Frist von zwei Monaten die Beschwerdeführung beim russischen Finanzministerium und binnen einer weiteren Frist von zwei Monaten gegen die Entscheidung des Finanzministeriums der Rekurs beim I. Departement des dirigierenden Senats zulässig.

Fühlt sich daher eine Partei durch die Entscheidung eines Zollamtes benachteiligt, so hat sie sofort selbst oder durch ihren russischen Vertreter einen Rekurs, und zwar entweder, wie im vorstehenden ausgeführt wurde, an die Plenarversammlung des betreffenden Zollamtes oder an das Zolldepartement in St. Petersburg zu richten. Die Partei hat in allen Fällen sofort den Rekurs an das Zolldepartement und, wenn sie von diesem abgewiesen wird, an das russische Finanzministerium zu ergreifen.

— **Gefrierfleischimport.** Dem Bundesrat sind von den Kantonsregierungen 64 Ortschaften namhaft gemacht worden, die über die nötigen Gefrier- und Kühleinrichtungen verfügen, wovon 7 in der französischen Schweiz. Uri, Unterwalden, Freiburg, Baselland, Innerrhoden, Thurgau, Tessin, Waadt und Wallis haben nichts angemeldet. Mit der Publikation des Ortschaftenverzeichnisses fallen die auf den Namen lautenden bisherigen Bewilligungen dahin.

Annoncen-Regie HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Schweizerische Volksbank

Kreisbanken in **Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Moutier, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur und Zürich**, mit **Comptoir in Zürich III.**
Agenturen: **Altstetten, Dachsfelden, Deisberg und Thalwil.**

Stammkapital und Reserven Fr. 68,500,000

o o o

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von (293Y) 242,

4¼% Obligationen

unserer Bank, auf **3** und **5 Jahre fest**, in Stücken von **Fr. 500, Fr. 1000** und **Fr. 5000** mit halbjährlichen, an allen oben bezeichneten Kassen der Bank spesenfrei zahlbaren Coupons.

Die Generaldirektion.

Langenthal-Huttwil-Bahn

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 6. März 1912, nachmittags 2 Uhr
im Stadthaus in Huttwil

Traktandum:

Beteiligung an der Finanzierung der Huttwil-Eriswil-Bahn. (Ue 2968) 478,

Die Zutrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom **2. bis 5. März** bei **unserer Hauptkasse** in **Huttwil** und bei Herrn Notar **Meyer** in **Langenthal**, sowie bei **unseren Stationsvorständen** in **Lotzwil, Madiswil, Lindenholz, Kleindietwil** und **Rohrbach** und am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen im **Versammlungslokale** bezogen werden.

Die Zutrittkarten berechtigen am 6. März zur freien Fahrt auf der Langenthal-Huttwil-Bahn mit denjenigen Zügen, die **vor** der Versammlung in Huttwil ankommen und **nach** derselben von Huttwil abgehen.

Huttwil, den 20. Februar 1912.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
J. Meyer.

Hydraul. Türschliesser

Garantie Original „B. K. S."

Hervorragender Apparat

funktioniert bei stärkstem Gebrauch absolut sicher und geräuschlos. **In öffentlichen Gebäuden, Villen etc. überall glänzend bewährtes System.**
Prospekte und Musterapparate durch die

(431 Z) **Generalvertreter** (167;)

Helweger & Faust, Winterthur

Wiederverkäufer hoher Rabatt

Toggenburger Bank

Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil, Gossau & St. Fiden

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (W 19 G) (207.)

4¼% Obligationen

auf 2 bis 3 Jahre fest

mit nachheriger gegenseitiger Kündigungsfrist auf 6 Monate.

Die Ausgabe erfolgt spesenfrei in runden Beträgen von Fr. 500 an, auf den Namen oder Inhaber lautend, mit Semester- oder Jahrescoupon.

Die Haupt-Direktion.

JACKY, MAEDER & Cie, BASEL

Nachfolger von Jacky, Summerer & Cie.

Filialen in: **Chiasso, Florenz, Carpi b/Modena, Mailand**, 20, via Solferino, **Luino, Domodossola, London**, E. C., 10 Jewin Street, **Mülheim a/Rhein, Hagen i/Westfalen.**

Internationale Transporte

Exportverkehre nach: England, British-Indien, China, Japan, Südamerika u. allen Uebersee-Bestimmungen. **Importverkehre** ab: Antwerpen, Bremen, Gent, Hamburg, London, Rheinland u. Westf. u. aus Italien.

Italienische Zollagenturen in Chiasso, Luino und Domodossola (394,)

Comptoir d'Escompte de Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire et ordinaire

le samedi, 9 mars 1912, à 4 heures après-midi
à la Chambre du Commerce, Boulevard du Théâtre, 2

Ordre du jour de l'assemblée extraordinaire:

1° Constatation de la souscription et de la libération des 5000 actions nouvelles.
2° Modification de l'art. 6 des statuts pour fixer le capital à 15 millions.

Ordre du jour de l'assemblée ordinaire:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1911.
2° Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Election de quatre administrateurs. (20528 X) 472
5° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1912.

Pour assister à l'assemblée générale, les actionnaires doivent déposer leurs titres, **cinq jours** au moins avant la réunion, au **siège de la Société**, rue Diday, 8.

Conformément à l'art. 46 des statuts, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dans les **bureaux de la Direction**, à partir du **26 février.**

Genève, le 22 février 1912.

Le président du conseil d'administration:
A. RAMU.

Dachziegelwerk Roggwil A.-G.

in ROGGWIL

Einladung zur dritten ordentlichen Generalversammlung

auf 11. März 1912, nachmittags 2 Uhr
im Rössli in Roggwil

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Rechnung pro 1911 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Wahlen: (479 I)
   a. des Verwaltungsrates;
   b. der Rechnungsrevisoren.
4. Langenthal-Melchnau-Bahn.
5. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Revisorenbericht, liegen vom **1. März** an zur Einsicht der Herren Aktionäre auf dem Bureau des Dachziegelwerkes auf.

Ebendaselbst können vom **gleichen Tage** an die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Roggwil, den 21. Februar 1912.

Der Verwaltungsrat.

Metalle und Metallfabrikate

Blöcke — Bleche — Stangen — Röhren — Draht

Grosse Lager — Katalog Nr. 1 auf Wunsch

(582 Z) **Ad. Bremy Söhne, Zürich** (202.)

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 17
(9,) Zürich IV.

VILLE DE NEUCHATEL

ÉCOLE SUPÉRIEURE DE COMMERCE

:: COURS PRÉPARATOIRE DU 15 AVRIL AU 15 JUILLET 1912 ::

Ce cours est organisé pour faciliter aux étrangers l'étude de la langue française et les préparer à l'admission directe dans une classe de IIme ou IIIme année.

COURS PRÉPARATOIRES SPÉCIAUX POUR JEUNES FILLES ET POUR ÉLÈVES DROGUISTES.

SECTION DES POSTES ET CHEMINS DE FER. Ouverture de l'année scolaire: 15 avril 1912.

COURS DE VACANCES de juillet à septembre.

OUVERTURE DE L'ANNÉE SCOLAIRE 1912-1913, le 15 septembre prochain.

Demander renseignements et programmes au soussigné,

(2250 N) (880 I) Ed. BERGER, Directeur.

Aufforderung

Das von der **Schweizerischen Volksbank in Zürich I** ausgestellte Einlagenheft Nr. 20154 zu Gunsten des Herrn **Jakob Bolliger, Sohn, in Zürich** (Einleger: Bolliger, Vater, Strickhof in Zürich IV.), mit einem Saldo von **Fr. 667.65** per **31. Dezember 1910,** wird vermisst. (5163 Z) 3085,

Allfällige Inhaber desselben werden hiemit aufgefordert, solches innert sechs Monaten, von heute an gerechnet, der Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst das Einlagenheft als kraftlos angesehen und dessen Gegenwert dem Berechtigten ausbezahlt würde.

Zürich, den 25. November 1911.

Schweizerische Volksbank.

Bank in Winterthur

in Winterthur und Zürich

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Samstag, den 16. März 1912, nachmittags 2½ Uhr

— im Kasino in Winterthur —

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Rechnung für das Jahr 1911.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.
3. Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle. (1023 Z) (485 !)

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom **11. bis 15. März** abends

in Winterthur: an unserer Wertschriftenkasse,

in Zürich: „ „ „ (Bahnhofstrasse 44)

zu beziehen, wo auch die Geschäftsberichte vom **8. März** an in Empfang genommen werden können.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren sind vom **7. März** bis zur Generalversammlung in **unserm Bureau** in **Winterthur** zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Winterthur, den 17. Februar 1912.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur,

Der Präsident: **Dr. R. Ernst.** Ein Mitglied der Direktion: **Freimann.**

Kistenfabrik A. G. Zug & Sägewerk-Leukental

Die diesjährige (755 Lz) 486,

ordentliche Generalversammlung

findet **Mittwoch, den 20. März 1912, nachmittags 2½ Uhr,** im **Verwaltungsgebäude in Zug** statt.

Traktanden:

1. Bericht über den Geschäftsgang im Jahre 1911.
2. Bericht der HH. Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Jahresrechnung pro 1911.
3. Statutarische Wahlen.
4. Ratifikationsbegehren.
5. Allfälliges.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom **4. März ab,** in **unsern Bureaux Zug und Leukental** zur Einsicht der HH. Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über Aktienbesitz auf **unserm Bureau** abgegeben. Am Tage der Generalversammlung selbst, werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt.

Zug, den 22. Februar 1912.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Direktor:

Scheil-Nussbaumer.

Ueber

3/4 einer Million

Remington-Schreibmaschinen sind im Gebrauch. (15)

Die rechnende Original-Remington-Visible mit „Wahl"-Mechanismus ist die einzige Schreibmaschine, welche schreibt, addiert oder subtrahiert.

o o o

Generalvertreter für die Schweiz:

Anton Waltisbühl, Remington-Haus, Zürich

Elektrische Kraftversorgung Bodensee-Thurtal A.-G., Arbon

Bekanntmachung

Am **25. März 1912** findet in **Arbon** eine

ausserordentliche Generalversammlung

statt.

Die Einberufung zu derselben unter Angabe der Traktanden und der zur Ausübung des Stimmrechtes nötigen Formalitäten erfolgt **anfangs März.** (813 G) 481

Arbon, den 21. Februar 1912.

Elektrische Kraftversorgung Bodensee-Thurtal A. G.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (969)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

„Die Rheinquellen"

Organ der Rhein- und Bodensee-Schiffahrts-Verbände

Administration: Eisengasse 1, BASEL

Originalartikel über die Schiffbarmachung des Rheines, über Binnenschiffahrt mit besonderer Berücksichtigung der zu erstellenden schweizerischen Wasserwege etc.

Nachrichten aus dem Gebiete der Strom- und Kanalschiffahrt. — Verkehrsnotizen. (739 Q) 248,

Abonnementspreis (jährlich 12 Nummern):

Schweiz Fr. 4; Deutschland Mk. 3.50

Die früheren Jahrgänge I—III (1906—1908), IV und V (1909 und 1910) und VI (1911) können zum Preis von Fr. 5 per Band, in Halbfranz, bei der Administration bezogen werden.

Verein für die Schiffahrt auf dem Oberrhein, Basel.

A.-G. Hôtel Engadinerhof, Silvaplana

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der **Samstag, den 9. März 1912, nachmittags 3 Uhr, im Hôtel** stattfindenden (Za 8245) 484,

Generalversammlung

höflichst eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung, Bilanz pro 1910/11 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle.

St. Moritz, den 20. Februar 1912.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident: **J. Cantieni.**

Tüchtiger, branche- u. sprachenkundiger (480,)

Verkäufer

der Kolonialwarenbranche, verh., **sucht** per März oder April **Anstellung.** Würde auch Engagement in anderer Branche annehmen. — Offerten unter Chiffre **We 1461 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Gebrauchter Kassenschrank

Amerik. Rollpult, gebrauchte Schreibmaschine (Smith Premier), Aktenschrank mit Rolladen, Steh- und Sitzpult, Kopierpresse, Bureau-Stühle **billig zu verkaufen.**

Laupenstrasse 5, Parterre links, **Bern.** (804 Y) 261,

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Basel: Steigmeier & Cie., Int. Ink.
Bern: A. Baser & Co. Auskünfte, Ink.
— Hans Born, Not., Ink. u. Verw.
— G. Bäriswyl, Ink. u. Auskünfte.
— Dr. H. Altherr, Rechtsanwalt, Anthang. 24. Advok., Inkasso. Telph. 21.29
Biel: Fehlmann, Notariat, Inkasso.
— Suri & Wyss, Not., Ink., Inform.
Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.
Burgdorf: E. Howald, Gerichtsfürsprecher, Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, not. Rens., recouvrements, gér., etc.
— Paul Robert, ag. de droit, recouvrements contentieux renseignements commerc.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedizioni.
— Carlo Foppa, Auskünfte, Inkasso.
Chur: K. Hitz, Ink., Informationen-, Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau.
Fribourg: Ernest Girod, avocat.
Kulm: E. Läseher, Notar, Ink. Inf.
Langenthal: Fürspr. O. Müller, Adv. & Ink.
Lausanne: Glas-Chollet, rens., rec.
— G. Meller, agent d'affair. patenté.
Locarno: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
Lugano: (Tessin). Etude Aldo Veladini, avocat, notaire. Contentieux Comparutions devant tous tribunaux et instances. Recouvrements amiables et juridiques.
Luzern: J. Wocher-Grüter. Inkasso.
— Konrad Frank, Inkasso. Inform.
— Dr. Zelger, Adv. Kriminalrichter.
Murten: Dr Frioler, Adv. & Notar
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.
— Dr G. Haldimann, av. rens. rec.
— Jean Roulet, avocat, Place Purry.
Rorschach: Joh. Huber, Advok. u. Ink.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso. Rechtsbureau, Konkurssachen.
St. Gallen: J. Forster, Advok., Ink.
Solothurn: A. Brosi, Advokatur, Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.
Spiez: Dr Held, Fürspr. Adv. u. Ink.
Utzenstorf: Studer, Not. Ausk. Ink.
Wallenstadt: Dr. E. Huber, Adv. Ink.
Zurich: Levaillant, Patentanwalte- und Commercial-Bureaux A.-G.

Association suisse des Conseils en matière de Propriété industrielle

Administration actuelle: Birsigstrasse 2, à Bâle

Les Brevets d'invention spécifiés ci-bas sont **à vendre,** soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation

Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration zur Zeit: Birsigstrasse 2, in Basel

Die unten spezifizierten Patente sind zu verkaufen und zwar entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzverträge

(1188 Q) (414)

1355) Les propriétaires du brevet suisse **Consolidated Railway Electric Lighting and Equipment C°, n° 35602,** du 13 octobre 1905, pour: **Régulateur automatique de courants électriques,** désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de l'exploitation de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre le brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James-Fazy, à **Genève,** qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1356) Les propriétaires du brevet suisse **Weyl, n° 47203,** du 25 mars 1909, pour: **Véhicule muni d'au moins un dispositif pour empêcher l'écrasement de corps se trouvant sur le parcours de ce véhicule,** désirent entrer en relation avec des fabricants suisses en vue de la fabrication de l'objet breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre le brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à **Genève,** qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1357) Die Inhaber des schweizerischen Patentes **Sinding-Larsen & Storm, Nr. 47429,** vom 13. Februar 1909, auf **Verfahren zur Herstellung von Stickstoff-Silicium,** wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Hrn. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, in **Genf,** bereitwilligst weiterbefördert.

1358) Les propriétaires du brevet suisse **Archer et Peyron, n° 47652,** du 22 mai 1909, pour: **Meuble muni d'au moins une glace mobile,** désirent entrer en relation avec des fabricants suisses en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre le brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à **Genève,** qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1348) Der Inhaber des Schweizer-Patentes **Nr. 36120,** betreffend **Eisenbahnwagen mit geteilten Achsen,** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1352) Der Inhaber des Schweizer-Patentes **Nr. 32197,** betreffend **Packungsring mit Flüssigkeitsfüllung,** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1359) Der Inhaber des Schweizer-Patentes **Nr. 47281,** betreffend **Befestigungsvorrichtung für Skis,** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1360) Der Inhaber des Schweizer-Patentes **Nr. 42699,** betreffend **Générateur d'acétylène,** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1361) Der Inhaber des Schweizer-Patentes **Nr. 39050,** betreffend **Appareil pour la concentration de l'acide sulfurique,** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1353) M. **J. C. Lincoln,** propriétaire des brevets suisses:
n° 37064, pour **Elektromotor für veränderliche Tourenzahl,** et
n° 39518, pour **Elektromotor für verschiedene Geschwindigkeiten mit einem in der Längsrichtung der Welle verschiebbaren Anker,**
désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, ou serait disposé à céder une licence, ou encore à vendre complètement ses brevets.

S'adresser pour offres ou propositions à M. **A. Mathey-Doret,** ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds.**

1354) **The Hess-Bright Mfg. Co.,** propriétaire du brevet suisse **n° 46882,** pour **Palier à billes,** désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, ou serait disposée à céder une licence, ou encore à vendre complètement son brevet.

S'adresser pour offres ou propositions à M. **A. Mathey-Doret,** ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds.**

1362) Das schweizerische Erfindungspatent **Nr. 30342,** Frau **Cäcilie Ritter von Mannlicher,** betreffend **Selbstlader mit beweglichem Lauf,** wird zu verkaufen gesucht. Die Patentinhaberin wäre eventl. auch geneigt, Lizenzen abzugeben oder auf andere Vorschläge, die die Ausübung der Erfindung in der Schweiz erzielen, einzutreten.

Interessenten belieben sich für jede weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwalts-Bureau **Naegeli & Co.,** Spitalgasse 32, in **Bern.**

1058) Der Inhaber des schweizerischen Patentes **Nr. 42371,** vom 21. Februar 1908, betreffend **Kugellager,** wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter, Patentanwalt,** Rümelinbachweg 11, in **Basel.**

1363) Der Inhaber des Schweizer-Patentes **Nr. 46644,** vom 3. Februar 1909, betreffend einen **Hühneraugenhobel,** wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter,** Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in **Basel.**

1054) Le **Général Cornaro,** titulaire des brevets suisses **n°s 41274, 41369** et **41370,** du 27 janvier 1908, relatifs à de **Nouveaux explosifs,** désire vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de ces inventions en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

116) Le titulaire du brevet suisse **n° 23320,** du 26 novembre 1900, relatif à un **télautographe perfectionné,** désire vendre ce brevet, en concéder des licences ou recevoir toute autre proposition visant à l'exploitation de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

1083) Der Inhaber der schweizerischen Patente:
Nr. 42567, vom 14. März 1908, betreffend ein **Verfahren zur Reduktion von Tonerde;**
Nr. 44367, vom 14. März 1908, betreffend **Neuerung in der Herstellung von Aluminiumnitrid,** und
Nr. 44393, vom 14. März 1908, betreffend ein **Verfahren zur Herstellung von Aluminium,**
wünscht dieselben zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

1364) La titulaire du brevet suisse **n° 46784,** du 12 février 1909, relatif à un **Appareil d'attelage automatique perfectionné pour véhicules de chemins de fer,** désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

1365) Der Inhaber des schweizerischen Patentes **Nr. 42766,** vom 27. Januar 1908, betreffend eine **Rohrleitungsstopfbüchse,** wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter,** Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

424) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes **Nr. 36052,** vom 14. Februar 1906, betreffend eine **Schleudertrommel,** wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter,** Patentanwalt, 11, Rümelinbach weg, in **Basel.**

E. Imer-Schneider, Genf
Boulevard James Fazy 8

H. Kirchhofer, Zürich
vorm. Bourry-Séquin & Co.
Löwenstrasse 51

Ed. v. Waldkirch, Bern
Schwanengasse 8, (Advokat)

E. Blum & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse

A. Ritter, Basel
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

Nägeli & Co., Bern
Spitalgasse 32

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne